

**Silvia Studinger**  
Vizedirektorin SBFI  
Leiterin Geschäftsführung SHK

*Elektronischer Versand*

**swissuniversities**

**Kammer Fachhochschulen**

Bern, 20. Mai 2025

**Prof. Franco Gervasoni**  
Präsident der Kammer FH  
T +41 31 335 07 60  
franco.gervasoni@supsi.ch

**Anhörung zum Konzept mit drei Modellen für die Arbeitswelterfahrung (AWE) (Fachbereich Gesundheit FH) – Rückmeldung**

**swissuniversities**  
Effingerstrasse 15, Postfach  
3001 Bern  
www.swissuniversities.ch

Sehr geehrte Frau Vizedirektorin


Wir bedanken uns für die Möglichkeit, zum Konzept mit drei Modellen für die AWE im Gesundheitsbereich FH Stellung nehmen zu können.

swissuniversities war von Anfang an in die Arbeiten einbezogen und im Rahmen der Arbeitsgruppe an der Ausarbeitung des Konzepts mit den drei Modellen zuhanden des Hochschulrates beteiligt. Wir unterstützen daher den Ansatz im Konzept, dass die AWE nicht nur eine Voraussetzung ist, um ein Studium erfolgreich zu beginnen, sondern auch, um es erfolgreich abzuschliessen. Damit ist die Basis für die drei vorgeschlagenen Modelle geschaffen. Wir begrüssen, dass der Hochschulrat mit den drei Modellen Deutschschweiz, SUPSI und HES-SO den Umstand berücksichtigt, dass die bisherige Ausgestaltung der AWE im Gesundheitsbereich flexibler als in anderen Bereichen war. An die bisherigen Erfahrungen anknüpfend, ermöglichen die drei Modelle eine angepasste, zielführende Umsetzung der Arbeitswelterfahrung im Gesundheitsbereich, die den regionenspezifischen Gegebenheiten und Bedürfnissen der Fachhochschulen, der Praxis und der Studierenden Rechnung trägt.

Aufgrund der Ausgangslage sieht der Hochschulrat vorerst eine versuchsweise und begleitete Umsetzung der drei Modelle bis 2030 vor. Die Fachhochschulen werden sich aktiv daran beteiligen, indem jede FH, abgestimmt auf ihre jeweiligen Bedarfe, eines der drei vorgeschlagenen Modelle in dem vorgesehenen Zeitraum bis 2030 umsetzt. swissuniversities ist gerne bereit, an der Begleitung der Umsetzung weiterhin mitzuwirken.

Wir bedanken uns für die Kenntnisnahme unserer Bemerkungen.

Freundliche Grüsse



Prof. Franco Gervasoni  
Präsident der Kammer FH